ADB-Artikel

Meffreth, Priester zu Meißen, Verfasser eines sehr inhalt- und umfangreichen homiletischen Repertoriums unter dem Titel Hortulus reginae (d. i. der Kirche), über dessen Person nichts weiter bekannt ist als was er selbst in den Prologen zu den beiden Hälften seines Werkes sagt. Hieraus ersehen wir, daß er den Theil De sanctis im J. 1443 vollendet und sofort den De tempore begonnen habe, während in Num. 96 auf Dom. 20 p. Trin. das Jahr 1447 als gegenwärtiges bezeichnet wird.— Sein Predigtwerk fand ungeachtet seines bedeutenden Umfangs eine große Verbreitung. Es erlebte im 15. Jahrhundert 10 Auflagen und wurde noch im 16. und 17. Jahrhundert mehrfach wieder abgedruckt. Genauere Angaben über die älteren Drucke s. bei Hain Nr. 10 999 ff., über die späteren bei Fabricius, Biblioth. lat. med et inf. aet. V, 66 (ed. Mansi);|Cave-Wharton II, II, 156; Graesse, Trésor IV, 464 und über seine Predigtweise Cruel, Geschichte der deutschen Predigt im M. A. 486 ff.

Autor
Stanonik.

Empfohlene Zitierweise
, „Meffreth“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1885), S. [Onlinefassung]; URL: http://www.deutsche-biographie.de/.html

02. Mai 2025
© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften